



Teamgeist und Innovationskraft

// Mehr Innovationskraft in schwierigen Zeiten

// Heritage Envelopes ist sehr zufrieden mit der W+D 628

// W+D verkauft 4 Samenbeutel-Maschinen

// Automatisch verpacken 2.0: EnvePac Rebuilt-Lösungen

// JVA Bochum führt mit W+D Halm i-Jet 2 Inkjet-Digitaldruck ein

// W+D 341 Easy ist beliebt in Japan

// WEPA: Maschinenmodernisierung für noch mehr Produktivität

// Skylotec hochzufrieden mit erster W+D BICMA Maskenmaschine

// W+D BICMA entwickelt neue FFP2-/KN95-Maskenmaschine



Mehr Innovationskraft in schwierigen Zeiten: wie W+D die Krise meistert

Frank Eichhorn, W+D Geschäftsführer (li.)
im Gespräch mit Mitarbeitern

Wir sind froh, Ihnen sagen zu können, dass W+D bisher verhältnismäßig gut durch die Pandemie gekommen ist. Das haben wir internen Anpassungen, vor allem aber dem Teamgeist und der Flexibilität, mit der sich die W+D-Mitarbeiter auf die Herausforderungen dieser Zeit eingestellt haben, zu verdanken:

Angesichts des unvorhergesehen hohen Briefwahaufkommens in den USA boomte zunächst die Nachfrage nach unseren spezifischen Kuvertiersystemen, die für die Verarbeitung von Briefwahlunterlagen optimiert sind.

Die Entwicklung und Einführung einer der schnellsten OP-Maskensysteme der Welt in Rekordzeit war der nächste Schritt – mittlerweile konnte W+D BICMA bereits fünf dieser leistungsfähigen Maschinen verkaufen. Angespornt von unserem Erfolg in diesem für uns bis dahin völlig neuen Geschäftsfeld bringen wir schon jetzt eine weitere Neuentwicklung auf den Markt: eine bereits mehrfach verkaufte Hochleistungsmaschine zur Herstellung von FFP2/KN 95 Gesichtsmasken. Näheres zu beiden Maschinentypen finden Sie auf den Seiten 7/8.



Zusammen mit der zurzeit weiter auf Hochtouren laufenden eigenen Gesichtsmasken-Produktion in Neuwied ist dies eine Industrie, in die wir uns innerhalb kürzester Zeit eingearbeitet und ausreichende Expertise erlangt

haben. Doch wir haben es nicht bei den bisherigen Branchenstandards belassen, sondern es geschafft, die meisten vorhandenen Systeme in Bezug auf Leistungsfähigkeit zu übertreffen und die Produktion zu optimieren.



Dieser Erfindergeist und das Streben nach Präzision bei größtmöglicher Produktivität zeichnet W+D seit 108 Jahren aus. Wir sind stolz auf unsere Teams, die diese Innovationskultur fortsetzen und so maßgeblich an den Erfolgen beteiligt waren. Gleichzeitig bedanken wir uns auch bei unseren Kunden: jenen, die uns seit Jahrzehnten begleiten und sich mit uns weiterentwickeln und jenen neuen Partnern, die mit uns neue Geschäftsfelder erkunden.

Inhaltsverzeichnis

Mehr Innovationskraft in schwierigen Zeiten: wie W+D die Krise meistert	2
Heritage Envelopes ist sehr zufrieden mit der W+D 628 Briefumschlagmaschine mit LED-UV-Druck	3
Virtual Direct Mail Days 2020	3
W+D verkauft 4 Samenbeutel-Maschinen	4
Automatisch verpacken 2.0: EnvePac als W+D POEM Modernisierungs und Rebuilt-Lösungen	4
W+D Upgrade Ihrer Inserting-Maschinensteuerung auf das neue BSC 4.0	4
JVA Bochum führt mit W+D Halm <i>i-Jet 2</i> Inkjet- Digitaldruck ein	5

W+D 341 Easy ist beliebt in Japan	6
Modernisierung der Taschentuchmaschine bringt WEPA noch mehr Produktivität	6
Skylotec hochzufrieden mit erster W+D BICMA Maskenmaschine	7
Virtual drupa	7
W+D BICMA entwickelt neue FFP2-/KN95- Maskenmaschine	8
Ich bin W+D	8
W+D Nachrufe	8
Messetermine	8

Heritage Envelopes ist sehr zufrieden mit der W+D 628 Briefumschlagmaschine mit LED-UV-Druck

Heritage Envelopes Ltd wurde 1986 gegründet und befindet sich in Blackburn, mitten im Herzen des Vereinigten Königreichs, wo es zu einem der größten Hersteller und Lieferanten für Briefumschläge im Land herangewachsen ist. Über 40 Millionen Briefhüllen werden pro Woche auf 14 Rollenbriefumschlagmaschinen produziert, die von der W+D 102, 202, 249 und 627 zum neuesten Typ reichen: der W+D 628 RC.

Technologiesprung

„Wir haben die Maschine bei der letzten Direct Mail Days Veranstaltung von

W+D geordert. Wir waren beeindruckt von den Fortschritten bei der Technologie, den Printmöglichkeiten und der Prägestation,“ erklärt Mark Sears, CEO von Heritage Envelopes. „Seit letztem Jahr arbeitet das System mit Geschwindigkeiten von bis zu 1200 Briefkuverts pro Minute, wobei insbesondere die hohe Druckqualität des integrierten LED-UV-Flexodruckmoduls W+D 201 erstaunlich ist.“

Die W+D 628 RC erlaubt Heritage sein Angebot im vollflächig bedruckten Direkt-Mailing-Kuvertbereich auszuweiten und so neue Märkte zu erobern.



Marc Sears ist stolz auf seine W+D 628 RC

Mark Sears fasst zusammen: „Ja, wir sind extrem glücklich mit der 628. Wir schätzen an ihr besonders die hohe Qualität und Geschwindigkeit.“

Virtual Direct Mail Days 2020

Im November initiierte W+D erstmalig die Direct Mail Days in virtueller Form. Mehr als 300 zufriedene Teilnehmer nahmen die Gelegenheit wahr, sich auf diese Weise über aktuelle technische Entwicklungen und die One-to-One-Produktion von personalisierten und individualisierten Direct Mails zu informieren:

/ Eine „intelligente“ Variante unserer W+D 410 Briefumschlagmaschine, die digital vorbedruckte personalisierte Druckbögen zu Kuverts verarbeitet und einen protokollierten Abgleich des personalisierten In- und Outputs liefert.

/ Das Hochleistungs-Kuvertiersystem W+D BB820, optimiert für hohen Output (bis zu 20.000 Inserts/h) bei anspruchsvollen Direct Mail Jobs, das individuelle und personalisierte Kuverts, mittels Auto-Mismatch-Technologie, zuverlässig mit dem passenden – ebenso individualisierten – Insert befüllt.

/ Die W+D Halm *i*-Jet 2 als schnellste 4-Farben-Inkjet-Digitaldruckmaschine für hochwertige Druckqualität bei gleichzeitig einfacher Bedienbarkeit und niedrigen Tintenkosten.

/ Mit der W+D 628 präsentierten wir auch eine Lösung für die hocheffiziente „One-Step-Produktion“, die von der Papierrolle über den LED-UV-Druck, Lackierung, Prägung und

Spezialbefensterung in nur einem einzigen Produktionsschritt das fertige Direct-Mail-Kuvert herstellt.

Aufgezeichnete Live-Sessions auf youtube:

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLc17RHs7yRai9uN9RqQTZ472STiiXB8Cd>



W+D verkauft 4 Samenbeutel-Maschinen

Wussten Sie, dass W+D auch Systeme zur Herstellung von Samenbeutel im Portfolio hat? Covid-19 kurbelt auch Geschäftsbereiche an, die viele bisher nicht auf der Agenda hatten: Die enorm gestiegene Nachfrage nach Gartenartikeln während der jeweiligen Lockdowns führte auch zu einer erhöhten Nachfrage nach Samenbeuteln in den Bau- und Gartenmärkten. Dadurch erlebten die seit Jahren auf dem Markt etablierten W+D 321 Samenbeutel-Maschinen geradezu eine Renaissance, und W+D verkaufte eu-

ropaweit im Corona-Jahr 2020 vier dieser Systeme.

Papier statt Plastik

Die Maschine, die für Kleinformat optimiert wurde, kann aber noch mehr: Gibt es wie zurzeit erhöhte Hygieneanforderungen, können Gebrauchsartikel statt in Folie verschweißt in kleinen Papierbeuteln abgepackt werden – man denke z. B. an die Gastronomie und Hotellerie. Auch rückt die Vermeidung von Plastik bei der Abfüllung kleinerer Mengen loser Produkte immer mehr in den Fokus, was



Kunden einiger Branchen bereits jetzt zu umweltfreundlichen Papiertütchen greifen lässt, u. a. Apotheken, Teeläden, und viele mehr. Aufgrund der W+D-individuellen Eurolochungslösung, bei der in die verleimte Bodenklappe geschnitten wird, wird das zu verpackende Gut hermetisch abgeschlossen und kann nicht herausrieseln.

Fallen Ihnen noch weitere Verwendungsideen ein? Wir freuen uns über Ihre Vorschläge, Anfragen beantwortet gern Ihr W+D-Ansprechpartner.

Automatisch verpacken 2.0: EnvePac als W+D POEM Modernisierungs- und Rebuilt-Lösungen

W+D Packautomaten sind seit mehr als 20 Jahren in der Briefumschlagindustrie im Einsatz. Unser neu entwickeltes Modernisierungspaket EnvePac bietet nun alle Möglichkeiten aktueller Antriebs- und Steuerungstechnik und schafft eine Ersatzlösung für nicht mehr lieferbare Komponenten.

Mit dem Modernisierungspaket EnvePac von W+D POEM bieten wir Ihnen eine Reihe von Vorteilen:

- / Einsatz moderner, einheitlicher Antriebs- und Steuerungstechnik
- / Zusammenführung von Einzelsteuerungen auf eine zentrale Steuerung
- / neues HMI mit deutlich erhöhtem Bedien- und Diagnosekomfort
- / Reduzierung der Bauteilvielfalt und somit günstigere Bevorratung kritischer Ersatzteile

Wir haben außerdem einige mechanische Verbesserungen wie beispielsweise einen stabileren Packtischantrieb einfließen lassen, um die Verschleißfestigkeit und Robustheit zu erhöhen

und damit die Betriebskosten Ihrer Anlage zu reduzieren.



Um langwierige Maschinenstillstände zu vermeiden, bieten wir Ihnen bei diesem Projekt unser bewährtes „Hot-Swap-Konzept“ an: POEM liefert einen modernisierten Packautomaten in der gewünschten Konfiguration. Der Austausch bei Ihnen vor Ort erfolgt innerhalb von drei Tagen, evtl. auch am Wochenende. Der alte Packautomat kann im Anschluss durch POEM in Zahlung genommen werden. Unterbrechungen der Produktion werden so auf ein absolutes Minimum reduziert.

Ansprechpartner für Ihre Fragen ist Oliver Rake, oliver.rake@w-d.de, T: +49 2631 84 529.

W+D Upgrade auf das neue BSC 4.0

Zur Sicherung der Maschinenverfügbarkeit Ihres Insertingsystems ist ein Upgrade der Maschinensteuerung von BSC 2.0 auf BSC 3.0 angeraten, ein noch größerer Schritt in die Zukunft ist gleich ein Upgrade auf unser innovatives BSC 4.0 mit seinem 22"-Touch-Bedienpanel.

Alle Maschinen-, Prozess-, und Jobdaten werden hier numerisch und grafisch übersichtlich dargestellt und können bis in die Tiefe ausgewertet werden.

BSC 4.0 ist erhältlich für W+D BB700 und W+D BB820 Systeme, bitte fragen Sie dazu Ihren W+D-Ansprechpartner.

W+D BSC 4.0 mit Touchscreen als zentrales Bedienelement und Auswertungstool



JVA Bochum führt mit W+D Halm i-Jet 2 Inkjet-Digitaldruck ein

Die Justizvollzugsanstalt Bochum betreibt eine Druckerei, die für die Landesbehörden des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen pro Jahr mehrere Millionen Briefumschläge, Formulare, Hefter, uvm. im Offsetverfahren bedruckt. Mit der Installation der Inkjet-Digitaldruckmaschine W+D Halm i-Jet 2 hat nun ein neues Druckverfahren Einzug gehalten. Wir befragten die beiden Justizbeamten Michael Ohrem und Benjamin Kohnke, welche die JVA-Druckerei gemeinsam leiten und als ausgebildete Industriemeister Druck das notwendige Fachwissen und eine Leidenschaft für das Drucken mitbringen.

Zukunftsorientierte Technologie, neue Geschäftsfelder

Sie haben Ihren klassischen Offsetdruck nun mit einer W+D Halm i-Jet 2 Vierfarb-Inkjet-Digitaldruckmaschine ergänzt. Welche Vorteile hat das für Sie?

Die W+D Halm i-Jet 2 bedeutet für uns eine zukunftsorientierte, technische Innovation, die die Zahl der Arbeits-

schritte und die Betriebskosten im Vergleich zum Offset deutlich reduziert. Die schnelle, umweltfreundliche Reinigung mit Wasser vermeidet außerdem den Kontakt zu Chemikalien. Bei qualitativ hochwertigen und vor allem konstanten Druckergebnissen ist sie gleichzeitig produktiver und unabhängig von der Qualifikation der Bediener.

Wir sind nunmehr in der Lage, das Land NRW deutlich reaktionsschneller und zuverlässiger zu bedienen. Waren wir bislang auf meist einfarbige Arbeiten beschränkt, können wir durch den Vierfarb-Digitaldruck zukünftig auch neue, anspruchsvollere Druckprodukte und Aufträge annehmen.

Einfache Bedienung, neue Perspektiven

Welche besonderen Vorteile hat die Maschine für die Arbeit in einer JVA?

Die hohe Fluktuation und fehlende Fachausbildung der Insassen kompensiert die Maschine durch ihre simple Handhabung. Denn die Bedienung der



Der Maschinenstandort wurde für den Neuzugang in den W+D Farben gestaltet.

Digitaldruckmaschine ist sehr einfach und schnell erlernbar. Den Insassen eröffnet sie so durch ihre Erfahrungen mit einer modernen Maschine und der Digitaldruck-Technologie neue berufliche Perspektiven.

Das Drucksystem wurde mittlerweile installiert und alle Beteiligten durch W+D geschult. Sind Ihre Erwartungen erfüllt?

Aus Vorfreude und Zeichen der Innovation wurde der Maschinenstandort von den Insassen vorab neugestaltet. Schon in der Einarbeitungszeit hat die Maschine für Begeisterung gesorgt und natürlich auch Hunderttausende von perfekt bedruckten Briefumschlägen produziert. Wir sind alle hochzufrieden mit der W+D Halm i-Jet 2.



v.li.: Felix Bock (W+D), Benjamin Kohnke und Michael Ohrem (JVA)

W+D 341 C beliebt in Japan

Die weiterentwickelte Briefhüllen- und Versandtaschenmaschine W+D 341 C erfährt derzeit eine gesteigerte Nachfrage auf dem japanischen Markt. Basierend auf der W+D 341, dem Transfer neuer Technologien von der W+D 410 und einem neuen optionalen W+D Qualitätsprüfungssystem, ist die W+D 341 C die perfekte Antwort auf die anspruchsvollen Bedarfe der Briefumschlaghersteller in Japan, die gleich drei der Maschinen in 2020 bestellten.

Mehrbedarf an Versandtaschen

Die Möglichkeit große Versandtaschen wie K2 auf dem System zu produzieren, trägt zu ihrem aktuellen Erfolg bei. „Auch aufgrund von Portosenkungen – das Porto beläuft sich nun auf das für Standardsendungen – ist der Bedarf an diesem Format in



den letzten Jahren gestiegen,“ erklärt Yoshinori Sato von DKSH, dem W+D-Vertriebspartner in Japan, „Insbesondere spielen diese großen Umschläge eine zunehmend stärkere Rolle in der Direktwerbung.“

„Die W+D 341 C ist einfach die beste Maschine, um Versandtaschen mit Links- oder Rechtsfaltung zu fertigen. Sie bietet eine große Formatbreite und hohe Flexibilität, reduziert den Produktionsstress durch einfache Bedienbarkeit und schnelle Formatwechsel

bei kleineren Auflagen. Die niedrige Abfallrate und hohe Zuverlässigkeit in der Produktion sind ebenfalls überzeugend,“ resümiert Yoshinori Sato.



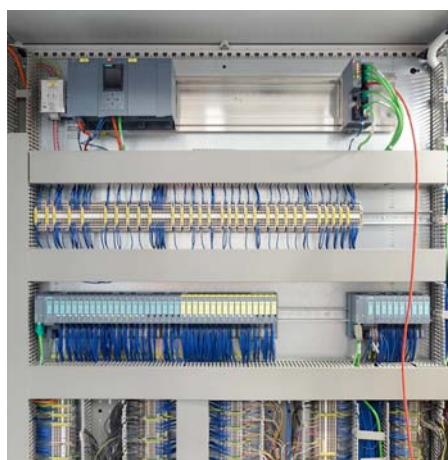
Yoshinori Sato, DKSH

Modernisierung der Taschentuchmaschine bringt WEPA noch mehr Produktivität

Die WEPA Gruppe produziert seit 1958 Hygienepapiere und ist mit einem Umsatz von 1,3 Milliarden Euro und 4000 Mitarbeitern der drittgrößte Hersteller in Europa. Im Werk Kriebstein sollte nun ein umfangreicher Schaltschrankumbau zur Modernisierung einer älteren W+D 624.03 Taschentuchmaschine erfolgen und so wandte man sich vertrauensvoll an den Hersteller W+D.

Modernization Program übernimmt

Die noch junge W+D-Abteilung Modernization Program nahm die Herausforderung durch diesen wichtigen Kunden gern an: Sie plante die Modernisierung der Maschine, vom



neuen Schaltschrank inklusive modernstem Antriebs- und Steuerungssystem über die Sicherheitstechnik bis hin zur neuen Visualisierung der Maschine.

Neueste Siemens-Technologie

Herr Andreas Weise, Werkleiter der WEPA Papierfabrik Sachsen, erklärt nach der Installation zufrieden: „Unsere Taschentuchmaschine ist nun mit der neusten Siemens-Technologie ausgestattet und somit auf dem aktuellen Stand der Technik. Bei dieser Gelegenheit hat die Maschine auch gleich ein Geschwindigkeits-Update auf 8.500 Tücher pro Minute erhalten, so dass ihre Produktivität noch einmal erheblich gesteigert wurde.“

Ihre Fragen zu unseren Schaltschrankumbauten im Mail- und Hygiene-Bereich richten Sie gern an Ihren W+D-Ansprechpartner.

Skylotec hochzufrieden mit erster W+D BICMA Maskenmaschine

Safety first, so könnte das Motto von Skylotec lauten, dem Spezialisten für Sicherheitstechnik in Beruf und Freizeit. Da schien es in der Pandemie nur logisch zu sein, das Produktportfolio um Atemschutzmasken zu erweitern. Das mittelständische Unternehmen aus Neuwied fand in W+D BICMA schnell einen kompetenten Partner vor Ort, der mit einem innovativen Konzept gerade dazu ansetzte, die Produktivität der Maskenherstellung auf ein ganz neues Level zu heben: eine Million OP-Masken pro Tag.

Kai Rinklake, Geschäftsführer von Skylotec, erklärt: „Im März und April 2020 waren Gesichtsmasken in Europa zunächst Mangelware, da der Nachschub aus China fehlte. Man suchte daher in Europa und speziell in Deutschland eilig nach heimischen Lösungen, die den akuten Bedarf decken, aber auch die langfristige Unabhängigkeit von Maskenimporten gewährleisten sollten. Als Produzent von Schutzausrüstungen sahen wir sofort den aktuellen, aber auch zukünftigen enormen Bedarf an Atemschutzmasken.“

Hinzu kam, dass die Bundesregierung Fördermittel zur Verfügung stellte, um die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen angesichts etwaiger Lohn- und Energiekostennachteile zu gewährleisten. „Eine Bedingung lautete deshalb, ausschließlich modernste, vollautomatisierte Produktionsanla-

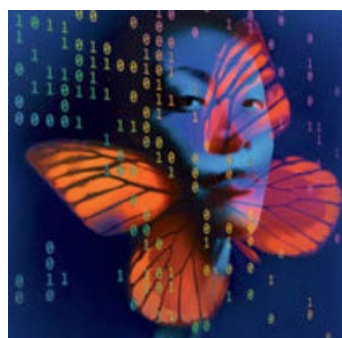


V.li.: Alexander Merl, Sales Director / Prokurist, Dr. Kai Rinklake, Geschäftsführender Gesellschafter / Managing Director, Jens Hütwohl, Leiter SCM / Head of SCM bei Skylotec

gen anzuschaffen und so kam für uns nur die OP-Maskenmaschine Auxilium FM von W+D BICMA in Frage,“ erläutert Kai Rinklake.

Das weltweit schnellste System seiner Art wurde von W+D BICMA innerhalb kürzester Zeit entwickelt und noch im Herbst in der eigens von Skylotec für die neue Maskenproduktion erbauten Halle installiert. Seitdem produziert die Maschine dort im 3-Schicht-Betrieb medizinische Masken des Typs EN 14683:2019; geplant sind bis zu 300 Millionen Stück für das Jahr 2021.

Aufgrund des innovativen Maskendesigns und der Verwendung von Polypropylen sind die Einwegmasken sogar als Wertstoff wiederverwertbar. „So tragen wir nicht nur zur ausreichenden Versorgung mit Masken bei, sondern leisten einen Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit,“ freut sich Kai Rinklake. „Insgesamt können wir schon jetzt sagen, dass sich der Kauf der Auxilium FM für uns sehr gelohnt hat: Durch die Vollautomatisierung können wir preislich auf Weltmarkt-Niveau agieren und haben Arbeitsplätze gesichert bzw. neue geschaffen.“



virtual.drupa

Das Branchenereignis drupa findet vom 20.-23. April 2021 als virtueller Event statt. W+D beteiligt sich als Aussteller und wird interessante Technologien in den Bereichen Inkjet-Digitaldruck und Kuvertiersysteme vorstellen. Weitere Informationen finden Sie im Bereich „Exhibition Space“. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



drupa

no. 1 for printing technologies

Ich bin W+D



Wir begrüßen als neue Mitarbeiterin Lois Guzman, die als Regional Hygiene Sales Engineer Manager für W+D Northamerica aktiv ist. Sie wird den Vertrieb unseres W+D BICMA Hygiene Solutions Bereichs in den USA aufbauen und ist für bestehende Key Accounts sowie die Neukundengewinnung zuständig.

Lois Guzman bringt über zwanzig Jahre weltweite technische Erfahrung im Personal Care Segment bei Firmen wie Kimberly Clark, Tyco, Covidien, Dupont Revlon, Ontex (Mabesa/ Paragon) u. a. mit, wo sie Projektteams im R&D und Technologiebereich geleitet und neue Produktmarken eingeführt hat.

W+D Nachrufe

Mit großer Trauer meldet W+D Nordamerika, dass Robert Gossage im Dezember 2020 an Komplikationen durch COVID-19 verstorben ist. Er war 71 Jahre alt und immer noch jeden Tag aktiv für unsere Kunden. Seine Karriere umspannte 46 Jahre bei W+D in verschiedenen Positionen des Technischen Services, zuletzt als Teamleiter des Kundendienstes.



W+D beklagt auch den Tod von Franck Jegu, der als Service Manager jahrelang und mit Hingabe unsere Kunden in Frankreich betreut hat. Er verlor seinen langen Kampf gegen den Krebs und verstarb ebenfalls im Dezember 2020. Sowohl das W+D-Team als auch unsere Kunden werden beide Teammitglieder schmerzlich vermissen.



W+D BICMA entwickelt neue FFP2-/KN95-Maskenmaschine



Nach der erfolgreichen Einführung einer der weltweit schnellsten Maschinen für OP-Masken im letzten Jahr hat W+D BICMA aktuell eine neue Anlage für FFP2-, FFP3- bzw. KN95-Masken entwickelt und bereits mehrfach verkauft.

Die zu den produktivsten Maskenmaschinen der Welt zählende **AUXILIUM FFP** kann voll automatisiert einzelverpackte Produkte in Faltschachteln à 5-25 Stück herstellen. Neben der Erfüllung möglicher Zertifizierungsanforderungen zeichnet sich die spezielle Form des Atemschutzes durch einen perfekten Sitz sowie weiche Nasenpolster und Kopfbänder für einen angenehmen Tragekomfort aus.

Auf Ihre Anfragen freut sich das Team von W+D BICMA, mail@bicma.com.

W+D-Messeteilnahmen

virtual drupa	20.-23. April 2021	online
OUTLOOK	21.-23. April 2021	online
index	07.-10. September 2021	Genf, Schweiz
MIAC	13.-15. Oktober 2021	Lucca, Italien

Impressum

Winkler+Dünnebier GmbH
Sohler Weg 65 · 56564 Neuwied · Germany
t. +49 2631 840 · f. +49 2631 84577
info@w-d.de · w-d.de

Verantwortlich: Frank Eichhorn, Geschäftsführung
Redaktion: Kerstin Zander (W+D)
Gestaltung, Druck: Typo-Schlick GmbH
Bilder: Winkler+Dünnebier GmbH, Skylotec GmbH, Heritage Envelopes Ltd, drupa, L. Guzman

Sie können weiteren Werbezusendungen von uns jederzeit widersprechen, indem Sie an o.g. Post- oder E-Mail-Adresse schreiben. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten und weitere Informationen zum Thema Datenschutz bei W+D finden Sie unter w-d.de.